

Newsletter 4 / März 2017

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der vierten Ausgabe des Newsletters des LVR-Klinikum Essen erfahren Sie Aktuelles zu den Entwicklungen im Hause. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite www.klinikum-essen.lvr.de.

Professor Teufel: neuer Direktor der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Professor Martin Anton Teufel hat zum 15.01.2017 die ärztliche Leitung der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie übernommen und ist somit auch Lehrstuhlinhaber des Lehrstuhls für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie an der Universität Duisburg-Essen. Professor Teufel kommt von der Medizinischen Klinik am Universitätsklinikum Tübingen und war zuletzt Stellvertreter des Ärztlichen Direktors der Abteilung Psychosomatische Medizin und Psychotherapie.

Der Facharzt für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie mit Schwerpunktqualifikation Psychoonkologie möchte an seine bisherige Forschung im Bereich Ess- und Gewichtsstörungen anknüpfen, um das gesamte Behandlungsspektrum, von Adipositas über Binge-Eating bis hin zur Anorexia nervosa, abzudecken. Darüber hinaus sollen die Psychoonkologie und die somatoformen Störungen stärker in den Fokus rücken. Zudem werden die etablierten Schwerpunkte wie beispielsweise die Behandlung von Traumafolgestörungen und Stresserkrankungen weitergeführt.

Professor Scherbaum auf Dauer ärztlicher Leiter der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Professor Norbert Scherbaum, Ärztlicher Direktor des LVR-Klinikum Essen sowie ärztlicher Leiter der Klinik für Abhängiges Verhalten und Suchtmedizin, hat nach fast drei Jahren des Kommissariats auf Dauer auch die ärztliche Leitung der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie übernommen. Damit verknüpft ist auch die Vertretung des Faches Psychiatrie und Psychotherapie in Forschung und Lehre an der Medizinischen Fakultät der Universität Duisburg-Essen.

Professor Scherbaum verspricht sich klinisch wie wissenschaftlich viel von einer engeren Verzahnung der Erwachsenenpsychiatrie mit den somatischen Fächern der Universitätsklinik. Die guten Kooperationsmöglichkeiten vor Ort bedeuten für ihn ein erhebliches Potential für eine erfolgreiche und klinisch relevante Forschung.

Stephan Roloff-Stachel kommissarischer Stellvertreter der Ärztlichen Direktion

Stephan Roloff-Stachel, Chefarzt der Klinik für Forensische Psychiatrie, hat zum 01.01.2017 die kommissarische Stellvertretung des Ärztlichen Direktors am LVR-Klinikum Essen übernommen. Er tritt die Nachfolge von Professor Hebebrand an, der dieses Amt nach seiner langjährigen Mitarbeit im Klinikvorstand zum 31.12.2016 niedergelegt hat.

LVR-Klinikum Essen prämiert: Unfallkasse NRW belohnt guten Arbeits- und Gesundheitsschutz

Zum neunten Mal hat die Unfallkasse NRW Unternehmen prämiert, die sich über die gesetzlichen Vorgaben hinaus für den Arbeits- und Gesundheitsschutz ihrer Beschäftigten engagieren, darunter auch das LVR-Klinikum Essen. Bei der umfangreichen Beurteilung von Präventionsexperten vor Ort erreichte es 96 % der möglichen Punkte und damit die Prämienstufe 1.

MRE-Hygiene-Siegel für hohe Hygiene-Standards im LVR-Klinikum Essen

Dem LVR-Klinikum Essen wurde erneut das MRE-Hygiene-Siegel für Qualität und Transparenz verliehen und es für die hohen Standards zur Bekämpfung und Prävention von multiresistenten Erregern zertifiziert. Seit 2013 zeichnen das Gesundheitsamt der Stadt Essen und das Netzwerk Essener Standard-Schutz vor Infektionen mit multiresistenten Erregern (MRE) Essener Akut-Kliniken aus. Damit sollen die Krankenhäuser motiviert werden, überdurchschnittlich hohe Hygiene-Standards zu erreichen und zu erhalten. Das Siegel ist bis zum 31.03.2018 gültig. Dann werden die Hygiene-Standards erneut auf den Prüfstand gestellt.

Update Suchtmedizin: Austausch zu aktuellen Forschungsthemen der Suchtmedizin

Seit 2004 wird das „Update Suchtmedizin“ unter der Leitung von Professor Norbert Scherbaum durchgeführt. Die jährliche Veranstaltung bietet medizinischem und psychologischem Fachpersonal sowie interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, sich über aktuelle Forschungsthemen im Bereich Suchtmedizin zu informieren und mit den Experten dazu auszutauschen. Das 13. Update Suchtmedizin findet am 13.09.2017, von 15 - 18 Uhr im Hörsaal des Operativen Zentrums II (OPZ II), Universitätsklinikum Essen, Hufelandstr. 55, 45147 Essen, statt.

"Die Mitte der Nacht ist der Anfang vom Tag" - Filmprojekt zum Thema Depressionen

Ab sofort ist der Dokumentarfilm „Die Mitte der Nacht ist der Anfang vom Tag“ auf DVD erhältlich. Mit dem Filmprojekt wollen die Filmemacher Michaela Kirst und Axel Schmidt gemeinsam mit der Stiftung Deutsche Depressionshilfe über Depressionen aufklären und das Verständnis für die Erkrankung fördern. Dafür haben sie zwei an Depression erkrankte Frauen und eine betroffene Familie über ein Jahr lang begleitet. Unterstützt wurde der Film unter anderem vom Landschaftsverband Rheinland (LVR). [Genauere Informationen zum Projekt finden Sie hier.](#)

LVR-Klinikum Essen

Kliniken und Institut der Universität Duisburg-Essen
Virchowstraße 174, 45147 Essen
Tel: +49(0)201-7227-0

Für Anregungen, die die Gestaltung und die Inhalte des Newsletters verbessern helfen, sind wir jederzeit dankbar. Geben Sie uns Bescheid, wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten wollen: beate.toporowski@lvr.de

Klinikvorstand: Jane E. Splett (Vorsitzende), Prof. Dr. med. Norbert Scherbaum, Christiane Frenkel

U17, Haltestelle „Holsterhauser Platz“
Straßenbahnlinie 101/106, Haltestelle „Klinikum“
Buslinie 160/161, Haltestelle „Klinikum“